

Editorial

Feldschlösschen.

Ein Wort reicht, um im Moment im Getränkehandel alle möglichen Reaktionen zwischen Gereiztheit und ungläubigem Staunen auszulösen.

Normalerweise geht ein Verkauf so vonstatten, dass ein Käufer gesucht wird und nach erfolgreichen Verhandlungen wird die Öffentlichkeit informiert. Indem der Verwaltungsrat sich aber unter den unwiderruflichen Druck setzt, sein Kerngeschäft zu verkaufen, drückt er gleich selbst den Preis. In den nächsten Monaten werden wir wohl mitverfolgen dürfen, wie der Herr Jeker von den Interessenten über den Tisch gezogen wird.

Feldschlösschen besteht im wesentlichen aus drei Teilen, dem Brauereigeschäft, dem Mineralquellen und dem Distributionsnetz. Für die Quellen und die Brauereien wird wohl am ehesten ein Käufer zu finden sein. Was aber mit dem stark defizitären Distributionsgeschäft passiert, ist noch offen.

Was ist eigentlich die Antwort der unabhängigen Getränkegrossisten auf den Verkauf des grössten flächendeckenden Vertriebsnetzes? Gibt es ein Konzept Ihres Verbandes wie die Getränkedistribution 2005 in der Schweiz aussieht und welche Rolle Sie darin spielen? Werden Sie aus dem Markt gedrängt, so wie das die Strategen der Grossbrauereien sehen und durchzusetzen versuchen? Oder zeigt nicht gerade das Scheitern von Feldschlösschen, dass es schlanke, kundennahe Betriebe vor Ort braucht, um das Distributionsgeschäft effizient zu betreiben?

Ein Gedankenspiel: Die unabhängigen Grossisten gründen eine Genossenschaft, welche mit Hilfe einer Investmentbank die Feldschlösschen-Distribution übernimmt. Diese konzentriert sich von diesem Moment an auf die regionale Verteilung und zieht sich aus dem Direktgeschäft zurück. Biermarken, die weiterhin direkt an Ihre Kunden liefern, werden aus dem Sortiment gekippt. Alle Dokumente werden kosteneffizient über elektronischen Datenaustausch direkt zwischen Ihnen und dem regionalen Verteilzentrum ausgetauscht. Das erledigt dann VinX.

Etwas ganz anderes: Nächstes Jahr läuft die gemeinsame Aktion mit ABACUS ab. Bis am 30. Juni 2001 können Sie Ihre DOS-Applikationen für das Rechnungswesen zum halben Preis auf ABACUS sidegraden. Der Wechsel auf VinX ist auch nach diesem Zeitpunkt für Kunden mit Phönix-Wartungsvertrag zum halben Preis möglich.

VinX finden Sie dieses Jahr an der Orbit vom 26. - 29. September am Stand der Customize AG. Bei Interesse reservieren Sie sich bitte einen Termin unter Tel. 071 230 13 13.

Jürgen Strauss

Inhaltsverzeichnis

Editorial
Neue Tarife
Vorstellung Arcon Informatik AG
Checkliste VinX-Umstellung
Kurse und Workshops

Impressum

Herausgeber:
I-AG Wirtschaftsinformatik
Dorfplatz 5
6052 Hergiswil
Telefon 041 632 60 10
Telefax 041 632 60 20
Internet: www.i-ag.ch
email: info@i-ag.ch

Auflage: 200

Neue Tarife

Unsere Tarife von Fr. 120.-- / Stunde sind seit 1992 unverändert und deutlich unter den branchenüblichen Ansätzen. Wir gestatten uns, diese auf ein durchschnittliches Niveau anzuheben und nach dem Mitarbeiterprofil zu differenzieren:

- ◆ Angestellte in den ersten beiden Dienstjahren bei der I-AG Fr. 125.—
- ◆ Angestellte mit über 2 Jahren Erfahrung oder höherer Ausbildung im Bereich Informatik oder Betriebswirtschaft Fr. 150.—
- ◆ Angestellte mit höherem Abschluss (HWV / ETH / Uni) und über 2 Jahren Erfahrung Fr. 175.—

Mit Wartungsvertrag bezahlen Sie nach wie vor für telefonischen Support die Hälfte.

Portrait



Informatik-Lösungen: durchdacht wie das Ei des Kolumbus, einfach wie das ABC, schnell wie der Flug

Seit 1990 erarbeitet Arcon Informatik anspruchsvolle Informatikprojekte für die Branchen Industrie, Handel und Dienstleistung. Dank grosser Praxiserfahrung und betriebswirtschaftlichem Know-how realisieren wir unsere Projekte zielsicher und routiniert. Die u.a. durch Compaq, Microsoft und Novell ausgebildeten und zertifizierten Mitarbeiter bürgen für Anwendungen auf dem neusten Stand der Technik. Unsere Firmen-Standorte sind Cham und Zürich.

Die derzeit 9 Mitarbeiter betreuen unsere Kunden von A-Z ... d.h. A wie Auftragsbearbeitung und Z wie Zip-Drive. Es ist eine ausgewiesene Stärke, den Kunden Komplettlösungen über Hard- und Software zu realisieren - wo nach Projektende Support und Nachbetreuung aus einer Hand erfolgen. Die auch über Jahre erfolgreichen Lösungen entstehen in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit unseren Kunden - effizient, unkompliziert und wirtschaftlich.

Mit eleganten Lösungen zu hochkarätigem Nutzen

Bei der Lösungserarbeitung konzentrieren wir uns von Anfang an auf jene Stellen, welche für Sie ertragreich sind. Dabei gehen wir nach einer systematisierten Methode vor. Und weil wir nicht bei Adam und Eva beginnen müssen, sparen Sie mit uns Zeit und Geld. Zu Ihrer Sicherheit garantieren wir zudem Termine, Kosten und Lösungsqualität.

Die solide Basis für den Erfolg ist unsere umsichtige Planung, die sich an betriebswirtschaftlichen Aspekten orientiert und auf längerfristige Informatik-Perspektiven ausrichtet. Prototyping in der Systementwicklung, kombiniert mit einem schrittweisen Vorgehen, sichert einwandfreie und in jeder Phase überprüfbare Projektergebnisse. Mit erprobten Mitteln, Ideenreichtum und nutzbringenden Innovationen erarbeiten wir somit Lösungen, die wir optimal auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

Umfassend beraten - zielsicher realisieren

Als Grundpfeiler im Bereich der Standardsoftware dienen uns die ABACUS Programme. Über 40'000 Programme sind bei über 20'000 KMU-Firmen erfolgreich im Einsatz. Diese Standard-Programme erweitern wir spezifisch im Bereich Getränkehandel mit VinX. Andere uns sehr vertraute Gebiete sind Anwendungen im Bereich Kursadministration und Factoring und der Textilhandel. Mit dem Konzept

- ◆ ABACUS-Standardsoftware im Bereich Rechnungswesen
- ◆ Spezialapplikationen für das operative Geschäft

können wir auch grössere Betriebe mit den passenden Informatikmitteln ausrüsten.

Der Mensch steht im Zentrum

Technik ist immer nur Mittel zum Zweck - entscheidend sind die Personen die damit umgehen. Schulung, Erfahrungsaustausch und Beratung sind wichtige Faktoren für ein erfolgreiches Projekt und eine gute Zusammenarbeit. Wir stimmen die Ausbildungsbelange auf die spezifischen Voraussetzungen und Bedürfnisse unserer Kunden ab.

Zur erfolgreichen Nachbetreuung gehört auch eine ständige Verfügbarkeit unseres Supports sei es telefonisch, per Modem oder mit einem Vor-Ort Besuch.

Kontaktpersonen:

Martin Fuhrer
Janine Bours

Checkliste VinX-Umstellung

Projektplanung

Reservieren Sie sich Zeit für eine saubere Projektplanung und -durchführung. Wenn Sie sich keine Zeit vom Tagesgeschäft freihalten können, dann sichern Sie sich die Unterstützung eines Informatikfachmanns, der für Sie das Projekt an die Hand nimmt. Idealerweise ist die neue Lösung einen Monat vor produktivem Start betriebsbereit.

Budget

Für die Umstellung von Phönix erhalten Kunden mit Wartungsvertrag eine Reduktion von 50 % auf Grundversion und den lizenzierten Optionen.

Unsere Wiederverkäufer erstellen Ihnen gerne eine Offerte. Da diese auf Phönix-VinX-Umstellungen nur eine reduzierte Marge erhalten, können Sie nicht in jedem Fall einen Besuch vor Ort erwarten. Um VinX kennen zu lernen, eignen sich am besten unsere Workshops, periodische Veranstaltungen oder eine kostenlose Demoversion mit Handbuch.

Hardware, Datenbank

Im Moment fahren Sie am besten mit NT 4.0 auf dem Server und einer beliebigen Windows-Version auf den PCs, vorzugsweise ebenfalls NT 4.0. Bezüglich Datenbank empfehlen wir Ihnen ab 3 Arbeitsplätzen oder bei grossen Datenmengen die Client/Server Version von VinX mit der Sybase Datenbank.

Datenübernahme

Phönix-Daten migrieren wir für Sie zu einem Pauschalsatz von Fr. 500.--.

Ausbildung

Ideal scheint uns ein Kurs kurz vor Inbetriebnahme des Programmes. Alternativen sind das Selbststudium des Handbuchs oder die Instruktion durch Ihren Einführungsberater.

Formulare, Drucker und Kasse

Laserdrucker sind mit VinX meist problemlos. Bei Matrixdruckern ist unter Windows mit einer spürbaren Verlangsamung zu rechnen. Als Vorbereitung schreiben Sie am besten eine Rechnung in Word und drucken diese aus. Bei guten Druckertreibern sind Verbesserungen durch besondere Druckerschriften möglich, aber zeitaufwändig. Bei der Kasse empfiehlt es sich, den Belegdrucker ebenfalls unter Windows zu testen. Die Schublade sollte sich mit Steuerzeichen vom Drucker her öffnen lassen statt via serielle Schnittstelle.

Individuelle Erweiterungen

VinX bietet die Möglichkeit zu individuellen Erweiterungen, ohne dass Sie dazu ein spezielles Programm benötigen. Falls Sie weitere betriebliche Bedürfnisse mit VinX abdecken wollen, erstellen Sie bitte eine kurze schriftliche Beschreibung Ihrer Anforderungen und lassen Sie sich die Erweiterungen offerieren.

Kurse und Workshops

VinX Grundkurs, 2 Tage

Unsere Grundkurse geben Ihnen eine solide Basis für Ihre Arbeit mit VinX. Sie kennen anschliessend die vielseitigen Möglichkeiten des Programms und können diese anwenden.

VinX Workshop, 1 Tag

Der Workshop ist für Anwender konzipiert, die einen Wechsel zu VinX in Betracht ziehen. Sie haben so ausgiebig Zeit, unter kundiger Anleitung das Programm auszuprobieren und zu überprüfen, ob Sie Ihre betrieblichen Prozesse korrekt abbilden können.

Termine

VinX Grundkurs 7. / 8. Sept.
20. / 21. Nov.

VinX Workshop 16. August
13. September
18. Oktober
15. November

Preise

Workshop Fr. 250.— 1 Tag
Grundkurs Fr. 900.— 2 Tage

Diese Preise beinhalten Mittagessen, Pausenverpflegung und Kursunterlagen. Bei mehreren Teilnehmern aus der gleichen Firma erhält die zweite Person einen Rabatt von 25%.